

Mitreissende Volkslieder aus aller Welt

Das Dorffest Windisch, zu welchem heute Freitagabend der offizielle Startschuss fällt, hat verschiedene Höhepunkte aufzuweisen. Zu einem der glanzvollsten darf man bestimmt den Auftritt der Vindonissa-Singers zählen, welche am Samstagabend nach einem mehrjährigen Unterbruch wieder einmal vor einheimischem Publikum auftreten werden. Ihr musikalischer Beitrag — unter dem Motto: Volkslieder aus aller Welt — soll das Unterhaltungsangebot des Dorffestes kulturell bereichern, so dass selbst für eingefleischte Festmuffel der Gang in die Turnhalle Dorfstrasse zu einem absoluten Muss wird.

(ms) Unter dem Patronat der Pro Argovia hat sich die Chorgemeinschaft der Vindonissa-Singers unter der Leitung von Hans Jürg Jetter sogar über die Grenzen unseres Kantons hinaus einen Namen gemacht. Ihr Erfolg steigerte sich von Konzert zu Konzert, und mehr als einmal konnte man in den nachfolgenden Berichterstattungen lesen, dass die Zuhörer buchstäblich von den Sitzen gerissen wurden und mit begeistertem Beifall Zugabe um Zugabe erheischten.

Diese Erfolge sind natürlich nicht zufällig, sondern das Ergebnis einer gründlichen und intensiven Schulung. Allwöchentliche Proben und spezielles Ueben vor Auftritten verleiht den rund

50 Sängerinnen und Sängern im Durchschnittsalter von 22 Jahren eine Sicherheit, welche ihnen erlaubt, ohne Notenblatt und Text aufzutreten. Die daraus entstehende Spontanität, das aufmerksame Eingehen auf die Eigenarten fremdländischer Musik, mag das Geheimnis bergen, weshalb die Vindonissa-Singers sich mit ihren Volksliedern aus aller Welt so rasch in die Herzen der Zuhörer singen. Zusätzlich Genuss bietet die musikalische Begleitung durch Originalinstrumente wie Gitarre, Bongo, Krummhorn, ja sogar indonesische Anklung, welche den fremdländischen Charakter der Lieder wirkungsvoll unterstreichen.

Das Konzert vom Samstagabend umfasst Volkslieder aus Europa, Amerika, aus Israel, Puerto Rico und Tinidad, die alle in der Originalsprache gesungen werden. Selbstverständlich gehören auch bekannte Schweizerlieder ins Programm, deren Melodien vielleicht sogar zum Mitsingen auffordern. Die Vindonissa-Singers verzichten auf ein Honorar, so dass der Reinerlös des Abends vollumfänglich den Behinderten zugute kommt. Der Unterhaltungsabend mit Beginn um 20 Uhr bietet neben dem Auftritt der Vindonissa-Singers noch die Bekanntschaft mit dem Magier Claude Salamba und Co.